

|                        |                        |
|------------------------|------------------------|
| <b>Wärmemelder HD9</b> | <b>SSAM CONTROL</b>    |
| NABMMC*F1HD9           | Installationsanleitung |

## Einführung

### Anstiegstemperaturen und Temperaturschwellen durch Hitzemelder detektieren.

Im Gegensatz zu Rauchwarnmeldern detektieren Wärmemelder, die auch als Thermo- oder Thermodifferentialmelder bzw. allgemein als Hitzemelder bezeichnet werden, nicht Rauch, sondern Hitze. Hierfür kommt ein Thermosensor zum Einsatz, welcher ab gewissen Temperaturen den Alarm des Wärmemelders aktiviert. Die Einsatzbereiche von Hitzemeldern sind sehr weitreichend und umfassen sowohl den privaten als auch den gewerblichen Bereich. Zu beachten ist, dass Hitzemelder meist kein Ersatz für Rauchwarnmelder sind, sondern in der Regel lediglich als wertvolle Ergänzung gesehen werden, welche in denjenigen Räumen installiert werden sollten, in denen Rauchmelder nicht eingesetzt werden können.

## Übersicht

### 1. LED-Anzeige

Die LED-Anzeige leuchtet unter folgenden Bedingungen auf:

Blinkt zweimal schnell:

Der Wärmemelder hat sich erfolgreich einem Netzwerk angeschlossen.

Blinkt alle 20 Minuten einmal:

Der Wärmemelder hat die Verbindung zu seinem aktuellen Netzwerk verloren.

Blinkt jede Sekunde:

Der Alarm des Wärmemelders stumm geschaltet.

### 2. Funktionstaste

- Drücken Sie die Taste einmal, um ein Überwachungssignal zu senden und die aktuelle Temperatur zu übertragen.
- Drücken Sie die Taste einmal während des Alarms, um den Alarm stummzuschalten.
- Halten Sie die Taste 10 Sekunden lang gedrückt und lassen Sie sie los, um den Wärmemelder zurückzusetzen und das Einlernsignal zu senden.

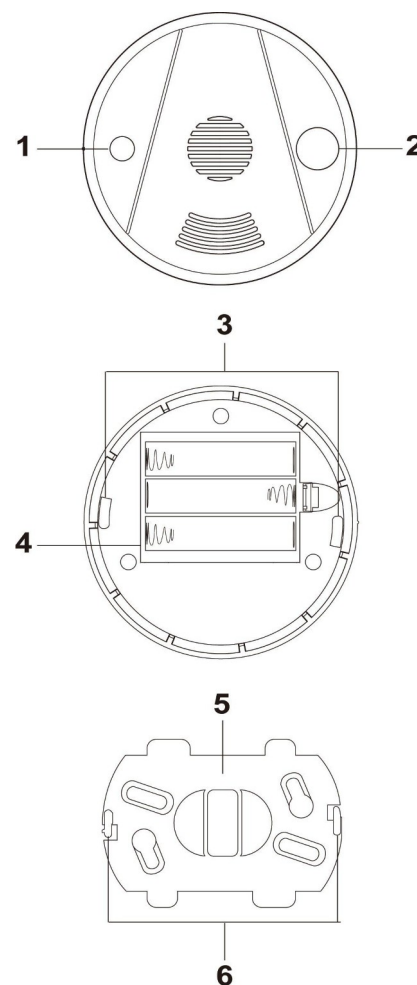
### 3. Befestigungsbohrungen

### 4. Batteriefach

Der Wärmemelder wird mit drei FABTXX\*LR06 Batterien betrieben.

### 5. Montagehalterung

### 6. Haken



## Eigenschaften

### ● Wärmeerkennung

- Der Wärmemelder löst einen Alarm aus, wenn eine der beiden folgenden Bedingungen erfüllt ist.
  - Temperaturanstieg: Wenn die Temperatur um 8,2 ° C pro Minute ansteigt.
  - Temperaturschwellwert: Wenn die Temperatur 57,3 ° C überschreitet.
- Nach der Alarmaktivierung sendet der Wärmemelder ein Alarmsignal über das Netzwerk und aktiviert dann den eingebauten Summer, um 10 Sekunden lang einen Alarm auszulösen.

Der Hitzemelder überprüft nach Auslösen die Temperatur alle 10 Sekunden. Die Alarmierung wird gestoppt wenn das Auslösekriterium nicht mehr besteht:

- Wenn der Alarm durch die Temperaturanstieg ausgelöst wurde (8,25 ° C pro Minute oder mehr): Die Temperatur muss 4 ° C unter die höchste gemessene Temperatur fallen, damit der Melder Alarm zurücksetzt.
- Wenn der Alarm durch den Temperaturschwellwert (57,3 ° C) ausgelöst wurde: Muss die Temperatur unter 49 ° C fallen, damit der Mini-Rauchmelder den Alarm zurücksetzt
- Nachdem der Wärmemelder die Alarmierung beendet hat, sendet er ein Alarmwiederherstellungssignal über das Netzwerk.

### ● Alarm Stummschaltung

- Während der Wärmemelder alarmiert, können Sie die Funktionstaste einmal drücken, um den Alarm für 10 Minuten zu stumm zu schalten.

- Im Alarm-Stummschaltmodus gibt der Wärmemelder keinen Alarm aus. Die LED-Anzeige blinkt jede Sekunde, um anzuzeigen, dass der Alarm-Stummschaltmodus aktiviert ist.
- Wenn die erkannte Temperatur nach 10 Minuten immer noch die Alarmschwelle überschreitet, löst der Wärmemelder Alarm aus und sendet erneut ein Alarmsignal..

### ● **Batterie- und Batterieerkennung**

- Der Wärmemelder verwendet drei 1,5 V Alkaline-Batterien als Stromquelle. Die Batterien sind im Lieferumfang enthalten.
- Der Wärmemelder verfügt über eine Funktion zur Erkennung einer schwachen Batterie. Wenn die Batteriespannung niedrig ist, sendet der Wärmemelder das Signal "Batterie schwach" an den ControlCenter.
- Um die Batterie zu wechseln entfernen Sie zuerst die alten Batterien und drücken Sie die Funktionstaste zweimal, um den Melder vollständig zu entladen, anschließend legen Sie die neuen Batterien ein.

### ● **Überwachung**

Der Wärmemelder sendet ein Überwachungssignal, um seinen Zustand entsprechend der Benutzereinstellung regelmäßig zu melden. Das werkseitige Standardintervall beträgt 30 Minuten. Der Benutzer kann auch die Funktionstaste einmal drücken, um manuell ein Überwachungssignal zu senden.

### ● **Einlernen**

Bitte befolgen Sie die Anweisungen der Schnellanleitung

## Installation

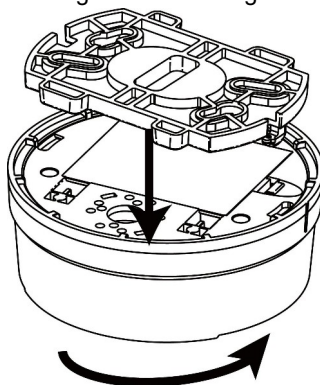
### **Installationsrichtlinie**

- Es wird empfohlen, den Wärmemelder an folgenden Stellen im Mittelbereich der Decke zu installieren.
  - Küche und Garage - Die Anwesenheit von Rauch an diesen Orten verhinderte die Rauchmelder-Installation. Daher sollten diese Orte mit einem Wärmemelder geschützt werden.
  - Chemische Lagerung - Feuer, das durch chemische Stoffe verursacht wird, kann sehr schnell mit extremer Hitze und wenig Rauch verbrennen. In diesem Fall kann der Wärmemelder schneller reagieren als der Rauchmelder.

### **Montage des Wärmemelders**

Der Wärmemelder hat eine Montagehalterung für die Montage an der Decke.

1. Verwenden Sie die Montagehalterung als Schablone, um die beiden Löcher an der Decke für die Installation der Schrauben zu markieren.
2. Schrauben Sie den Montagewinkel entsprechend der markierten Stelle an die Decke. Verwenden Sie ggf. Dübel.
3. Suchen Sie die Haken der Montagehalterung und richten Sie die Haken mit den Befestigungslöchern am Wärmemelder aus. Setzen Sie die Haken in die Montagelöcher ein und drehen Sie den Wärmemelder gegen den Uhrzeigersinn, um ihn in der Montagehalterung zu verriegeln. Die Montage des Wärmemelders ist abgeschlossen.



### **Anhang: Standardkonformität**

**Ausgelegt auf Konformität mit den folgenden Standards:**

**Europa:** EN50130, EN60950, EN62479, EN300220, EN301489,



#### **Erklärung zum Produktrecycling gemäß WEEE-Richtlinie**

Informationen bezüglich des Recycling dieses Produktes erhalten Sie von dem Unternehmen, von dem Sie es ursprünglich erworben haben. Wenn Sie das Produkt ausrangieren und nicht zur Reparatur zurücksenden, ist die Rücksendung gemäß Anweisung des Lieferanten sicherzustellen. Eine Entsorgung dieses Produktes über den gewöhnlichen Hausmüll ist nicht zulässig.

Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektro-Altgeräte.